

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>Rechtliche Grundlagen</b>	11
1. Summarisch: Der Weg zum Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)	13
2. Das SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe	22
3. Das Bundeskinderschutzgesetz und seine Auswirkung auf das SGB VIII, fokussiert auf die Jugendverbandsarbeit	25
4. Der §8a SGB VIII – Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung	27
5. Der §72a SGB VIII – Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen	29
<b>Bedeutung zentraler Begriffe</b>	33
1. Sexualisierte Gewalt	33
2. Fachkraft und Eignung nach §72 SGB VIII	36
3. Ehrenamtlich Tätige in der verbandlichen Jugendarbeit	38
4. Kindeswohl	38
	5

5. Kindeswohlgefährdung	39
6. Formen der Kindeswohlgefährdung und mögliche Signale	40
7. Gewichtige Anhaltspunkte	49
8. Risikoeinschätzung	50
9. Risikofaktoren für die Gefährdung des Kindeswohls	51
10. Datenschutz	54
<b>Die Bedeutung des Schutzauftrags für die verbandliche Jugendarbeit</b>	59
1. Vereinbarungen mit dem Jugendamt	64
2. Regelungen und Transparenz im Verband	66
3. Vorgehen bei Verdachtsfällen	68
4. Beauftragung von ehrenamtlich Mitarbeitenden	75
5. Ausbildung von ehrenamtlich Mitarbeitenden	79
<b>Konzeptionelle Überlegungen zur Einbindung des Schutzauftrages in die Ausbildung von ehrenamtlich Mitarbeitenden</b>	85
1. Bausteine für den Bereich Entwicklungspsychologie	87
2. Baustein rechtliche Grundlagen	90
3. Baustein Strukturen der verbandlichen Jugendarbeit	91
4. Baustein Vertiefung	92
5. Überlegungen für Mitarbeiter_innenabende/-kreise	94
6. Schulungsmodul für die Freizeitvorbereitung	95
<b>Fazit</b>	99
<b>Literatur</b>	101
<b>Anhang</b>	107